

Tutoriumsaufgabenblatt Tag 2

Vektorräume:

Aufgabe 1

Welche der folgenden Mengen sind Untervektorräume?

- a) $\{(x_1, x_2, x_3) \in \mathbb{R}^3 \mid x_1 = x_2 = 4x_3\} \subset \mathbb{R}^3$.
- b) $\{(x_1, x_2) \in \mathbb{R}^2 \mid x_1^2 + x_2^3 = 0\} \subset \mathbb{R}^2$.
- c) $\{f \in \text{Abb}(\mathbb{R}, \mathbb{R}) \mid f(x) = f(-x) \text{ für alle } x \in \mathbb{R}\} \subset \text{Abb}(\mathbb{R}, \mathbb{R})$.
- d) $\{A \in \mathbb{R}^{m \times n} \mid A \text{ ist in Zeilenstufenform}\} \subset \mathbb{R}^{m \times n}$.
- e) $\{f \in \text{Abb}(\mathbb{R}, \mathbb{R}) \mid f \text{ ist } 2\pi\text{-periodisch}\} \subset \text{Abb}(\mathbb{R}, \mathbb{R})$
Eine Abbildung $f: \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}$ nennt man 2π -periodisch, falls $f(x) = f(x + 2\pi)$.
- f) $\{(x_1, x_2) \in \mathbb{F}_2^2 \mid x_1^2 + x_2^2 = 0\} \subset \mathbb{F}_2^2$.

Lineare Unabhängigkeit:

Aufgabe 2

Sind die folgenden Vektoren linear unabhängig?

- a) $1, \sqrt{2}, \sqrt{5}$ im \mathbb{Q} -Vektorraum \mathbb{R} .
- b) $(1, 2, 4)^T, (4, 7, 9)^T, (0, 0, 3)^T$ im \mathbb{R}^3 .
- c) Für welche $t \in \mathbb{R}$ sind die Vektoren $(1, 3, 4)^T, (2, t, 11)^T, (-1, -2, 0)^T$ linear unabhängig?
- d) $(7, 4, 9)^T, (1, 1, 2)^T, (0, 3, 8)^T$ im Vektorraum \mathbb{F}_5^3 .

Basis und Dimension:

Aufgabe 5

- a) Geben Sie eine Basis für $\{(x_1, x_2, x_3) \in \mathbb{R}^3 \mid x_2 = x_3\}$ an.
- b) Ergänzen Sie die Vektoren $(1, 0, 0, 2)^T, (0, 1, 1, 0)^T$ zu einer Basis von \mathbb{R}^4 .
- c) Für einen endlich-dimensionalen Vektorraum V definieren wir

$$h(V) := \sup\{n \in \mathbb{N} \mid \text{es gibt Kette von Untervektorräumen } V_0 \subsetneq \cdots \subsetneq V_{n-1} \subset V_n\}.$$

Zeigen Sie $h(V) = \dim(V)$.

- d) Wie viele Elemente hat ein endlich-dimensionaler Vektorraum über einem endlichen Körper?
- e) Zeigen Sie: Ist b_1, \dots, b_n eine Basis von V und $f: V \rightarrow V$ ein Automorphismus, so ist $f(b_1), \dots, f(b_n)$ ebenfalls eine Basis von V .
- f) Zeigen Sie, dass $(1, 0, 1)^T, (0, 1, 0)^T, (3, 1, 2)^T$ eine Basis des \mathbb{R}^3 ist und tauschen Sie zwei Vektoren aus der Basis gegen die beiden Vektoren $(0, 3, 4)^T, (1, 2, 3)^T$ aus, sodass Sie anschliessend wieder eine Basis erhalten.